

# Notennamen und Tonlagen

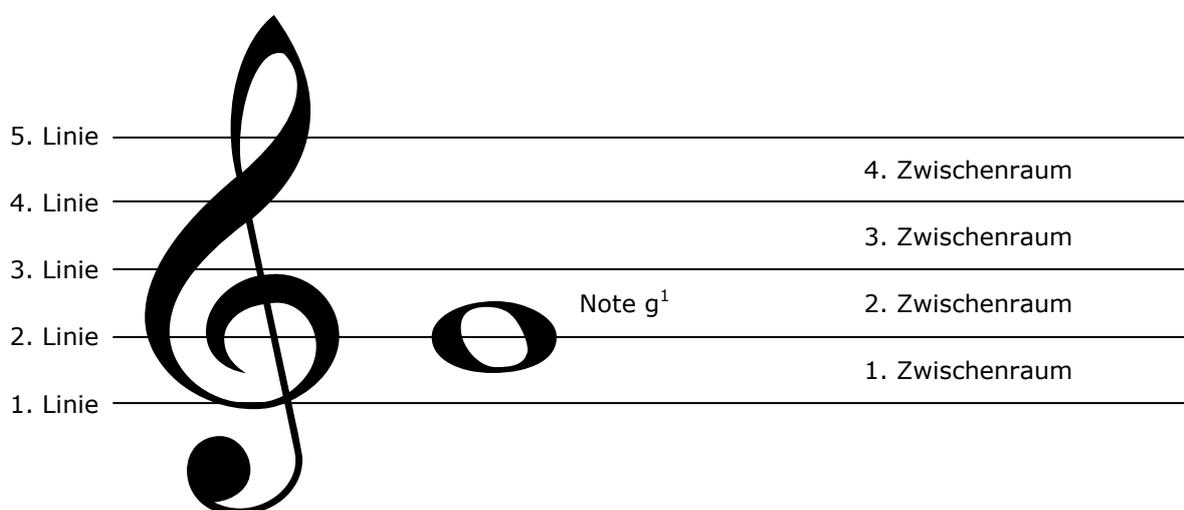


Um dieses Grundwissensblatt begreifen zu können, musst du die unten angegebenen Begriffe und Inhalte bereits kennen und verstehen.

Die Begriffe, welche dir unbekannt sind, findest du erläutert in dem Grundwissensblatt, welches in der Klammer angegeben ist.

- **Aufbau der Klaviertastatur** (Die Klaviertastatur)

Noten werden in das aus **fünf Notenlinien** und **vier Zwischenräumen** bestehende **Notenliniensystem (Notenzeile)** geschrieben. Notenlinien als auch die Zwischenräume werden von unten nach oben gezählt.



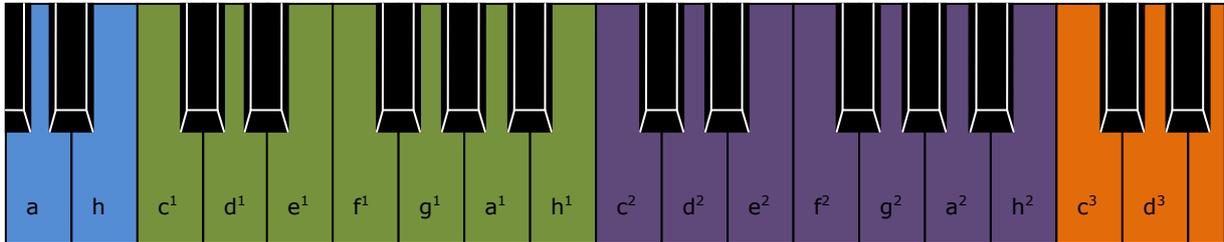
Am Beginn einer Notenzeile steht in der Regel ein Notenschlüssel. In der oberen Abbildung ist dies der **Violinschlüssel**, welcher auch **G-Schlüssel** genannt wird, weil er die Tonhöhe  $g^1$  umkreist.

Die Noten können entweder **auf den Notenlinien** oder im **Zwischenraum** liegen. Dabei ist die Abfolge der Töne immer gleich: **c d e f g a h** usw. Diese Töne, welche nacheinander auf und zwischen die Notenlinien sitzen, werden auch **Stammtöne** genannt.

Manchmal reichen die Notenlinien nicht aus und **Hilfslinien** werden benötigt (vgl. die Noten  $g$  bis  $c^1$ , sowie den Bereich  $a^2$  bis  $e^3$  im unteren Notenbeispiel).



Auf einer **Klaviertastatur** sind die **Stammtöne** gut erkennbar, da sie auf den weißen (hier bunt eingefärbten!) Tasten liegen.



Um die **Stammtöne** in ihren unterschiedlichen (Höhen-) **Lagen** unterscheiden zu können, werden unterschiedliche Schreibweisen verwendet (Groß- und Kleinschreibung, vgl. auch Bassschlüssel) und es wird mit Ziffern gearbeitet.

Für die tiefen Töne der **großen Oktave** (vgl. Bassschlüssel) werden Großbuchstaben (C, D, E, F usw.) verwendet. Die Lage darüber wird **kleine Oktave** genannt und die Töne werden kleingeschrieben. Darüber befindet sich die **eingestrichene Oktave**. Hier werden die Töne kleingeschrieben und es wird eine kleine Ziffer (die Eins) im oberen rechten Eck hinzugefügt. Der eingestrichenen Oktave folgt die **zweigestrichene Oktave**, **dreigestrichene Oktave** usw.